

# ***Eptinger*** *Januar 2007*

# Mitteilungs blatt

---

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Eptingen

**Redaktion:**

Gemeindeverwaltung  
Hauptstrasse 18  
CH-4458 Eptingen

**Telefon:**

062 299 12 62

**Telefax:**

062 299 00 14

**Öffnungszeiten:**

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. und Do. 14.00 - 17.15 Uhr

**Infos über Eptingen im Internet:**

<http://www.eptingen.ch>

**E-mail:** [gemeinde@eptingen.ch](mailto:gemeinde@eptingen.ch)

---

**Gedanken vom Gemeindepräsidenten zum Jahreswechsel  
Beschlüsse der Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung vom 08. Dezember 2006**

**Entsorgung der Weihnachtsbäume**

**Papiersammlung vom 24. Januar 2007**

**Abfallkalender 2007**

**Wahlen / Abstimmungen vom 11. Februar 2007**

**Mütter- Väterberatung Diegten / Eptingen**

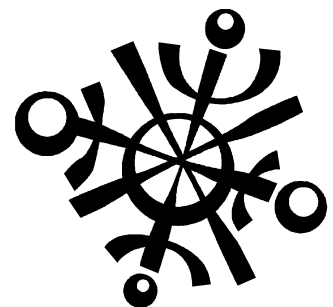
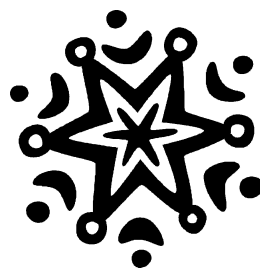
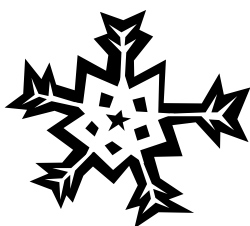
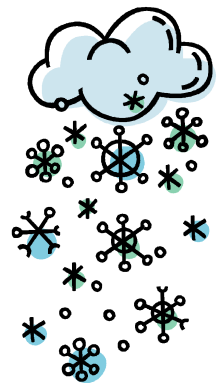
**Sirenentest am Mittwoch 7. Februar 2007**

**Mutationen der Einwohnerkontrolle**

**Aus dem Amtsblatt**

**Notfallärzte**

**Verschiedenes**



## Gedanken vom Gemeindepräsidenten zum Jahreswechsel

Liebe Eptingerinnen und Eptinger

Am Ende eines Jahres Rückschau zu halten, an der Schwelle eines neuen Jahres einen Blick in die Zukunft werfen - das tun wohl alle von uns. An dieser Stelle möchte ich Ihnen, liebe Eptingerinnen und Eptinger ein paar Gedanken mit ins neue Jahr geben.

Im vergangenen Jahr hat sich der Gemeinderat an 35 Sitzungen mit rund 400 verschiedensten Traktanden befasst. Die Entscheidungsfindung haben wir uns trotz der zunehmenden Fülle von Aufgaben nie leicht gemacht, sondern wir haben jedem Geschäft die nötige und selbstverständliche Aufmerksamkeit gewidmet. Die stetige Zunahme der Gesetzesdichte sowie die gebundenen Ausgaben lassen uns immer weniger Spielraum. Von daher wünsche ich mir manchmal ein bisschen mehr **Toleranz und Verständnis** gegenüber unseren Entscheiden.

Wir als Gemeinderat wissen um die Verantwortung, die wir tragen. Wir geben uns Mühe verantwortungsvoll und im Interesse der Allgemeinheit zu handeln und nach tragfähigen, dem Gesamtinteresse dienenden Lösungen zu suchen. Bei Unklarheiten, Fragen oder Anregungen bitten wir Sie, **nutzen Sie das direkte Gespräch**. Zögern Sie nicht, sich mit Ihren Anliegen direkt an die zuständigen Gemeinderäte zu wenden. **Transparenz** unserer Entscheidungen, Ihre Möglichkeit bei **Mitgestaltung** von Lösungen und unsere **Gesprächsbereitschaft**, das sind drei wesentliche Anforderungen an denen die zu recht geforderte Bürgernähe zu messen ist.

### Dank und Wünsche

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich das ganze Jahr hindurch in irgend einer Weise zum Wohle der ganzen Allgemeinheit eingesetzt haben, ganz herzlich zu danken. Ohne die vielen guten "Seelen" im Hintergrund kann eine Gemeinschaft, wie wir sie haben, nicht funktionieren. Ich möchte ganz speziell den Vereinen, dem Schulrat, der Schulleitung und der Lehrerschaft, den Kommissionen und den Vorständen für ihr grosses Mitschaffen und die Bereitschaft, sich stets für uns alle einzusetzen, ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Meiner Ratskollegin und meinen Ratskollegen danke ich für die sehr gute Zusammenarbeit, die Loyalität und das stets kollegiale Verhalten.

Einschliessen in den Dank möchte ich selbstverständlich auch alle Verwaltungsangestellten und die Gemeindeangestellten.

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen allen, liebe Eptingerinnen und Eptinger, von Herzen ein gutes, erfolgreiches neues Jahr. Möge sich Ihre Sehnsucht nach Liebe, nach Sicherheit und Frieden erfüllen.

*Hansjörg Schmutz*

## **Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 08. Dezember 2006 19.30 Uhr**

### **Traktandum 1: Genehmigung Protokoll**

---

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2006 wird einstimmig genehmigt.

### **Traktandum 2: Voranschlag 2007 der Bürgergemeindekasse**

---

://: Das Budget 2007 wird mit folgendem Ergebnis einstimmig genehmigt:

	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>+Mehrertrag/ - Mehraufwand</b>
LaufendeRechnung	Fr. 242'850	Fr. 241'900	Fr. - 950

### **Traktandum 3: Verschiedenes**

---

Keine Beschlüsse.

## **Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 08. Dezember 2006 – 20.00 Uhr**

### **Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls**

---

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2006 wird einstimmig genehmigt.

### **Traktandum 2. Voranschlag 2007 der Einwohnergemeinde Eptingen a): Steuersätze und Gebühren 2007 b): Voranschlag 2007 der Einwohnergemeindekasse**

---

://: Den Steuersätzen, Beiträgen und Gebühren für das Jahr 2007 wird gemäss Antrag des Gemeinderates einstimmig die Zustimmung erteilt.

://: Der Voranschlag der Einwohnergemeindekasse für das Jahr 2007 wird mit folgenden Ergebnissen einstimmig genehmigt:

	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>+ Mehrertrag - Mehraufwand</b>
Laufende Rechnung	Fr. 2'224'356	Fr. 2'138'452	Fr. -85'904

### **Traktandum 3 Finanzplan 2007 - 2011**

---

Keine Abstimmung, nur zur Kenntnisnahme

### **Traktandum 4. Sanierung Mehrzweckhalle, Kreditbegehren Fr. 625'00**

://: Dem Kreditbegehren wird mit grossem Mehr zugestimmt.

### **Traktandum 5. Verschiedenes**

---

Keine Beschlüsse.

## Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsbäume können im neuen Jahr mit der ordentlichen Kehrrichtabfuhr ohne Abfallvignette entsorgt werden.

## Papiersammlung vom 24. Januar 2007



Am Mittwoch, 24. Januar 2007 führt die Primarschule eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten Sie, das Sammelgut mit Schnüren zu bündeln. Papier in Schachteln, Taschen, Futtersäcken etc. wird nicht eingesammelt. Leere Futtermittelsäcke gehören in die Kartonsammlung, nicht ins Altpapier.

Testen Sie vor der nächsten Sammlung Ihre Bündel selber mit dem

# Papierbündeltest

- Meine Bündel sind klein und handlich, auch für Kinder tragbar
- Die Bündel sind satt verschnürt und fallen nicht auseinander
- Das Papier ist nicht in Papiersäcken verpackt
- Ich stelle meine Bündel erst am Sammeltag an die Strasse
- Meine Bündel stehen um 08 Uhr an der Strasse
- Bei Regen habe ich das Papier abgedeckt
- Meine Bündel bestehen nur aus Papier und Schnüren

☺ Schülerinnen, Schüler und die Lehrerschaft der Primarschule Eptingen danken Ihnen.

## Abfallkalender 2007

Als Beilage zu diesem Mitteilungsblatt finden Sie den neuen Abfallkalender mit allen Daten für das Jahr 2007.

Mäusefänger beachten bitte, dass Mäuseschwänze nur noch in der Woche vom 12. bis 16. November auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden können.

## Wahlen / Abstimmungen vom 11. Februar 2007

Am Wochenende vom 10./11. Februar finden folgende Wahlen und Abstimmungen statt:

### Kantonale Vorlagen

- Landrats- und Regierungsratswahlen

### Gemeinde Vorlage

- Ersatzwahl zweier Mitglieder für die Sozialhilfebehörde (2. Wahlgang)

Für den zweiten Wahlgang der notwendigen Ersatzwahl hat sich Frau **Cécile Durant** zur Verfügung gestellt. Leider fehlt für den zweiten vakanten Sitz immer noch ein Kandidat oder eine Kandidatin. Auf Grund der Tatsache, dass für solche Ämter kaum mehr Einwohnerinnen und Einwohner gewonnen werden können, überlegt sich der Gemeinderat die Sozialhilfebehörde auf die nächste Wahlperiode (ab 2009) von fünf auf drei Mitglieder zu verkleinern. Eine frühere Reduktion lässt das Gemeindegesetz nicht zu.

## Mütter- Väterberatung Diegten / Eptingen

### .... Von Geburt an zur Gesundheit Sorge tragen

Beratungsdaten 1. Semester 2007

15:30 Uhr – 17:30 Uhr Kulturraum im alten Schulhaus Diegten



04. Januar	18. Januar
01. Februar	15. Februar
15. März	19. April
03. Mai	
07. Juni	21. Juni

Telefonische Sprechstunde ist auch in den Ferien gewährleistet.  
Mo.-Fr. 7:30 – 08:30 Uhr, Telefon: 061 971 56 56

*Verena Degen, Mütterberaterin HFD und dipl. Kinderkrankenschwester*

## Sirenentest am Mittwoch 7. Februar 2007



Am Mittwoch, **7. Februar 2007** findet **zwischen 13.30 Uhr bis spätestens 15 Uhr** in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen geprüft, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen "Allgemeiner Alarm", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. In Eptingen wird die Sirene um 13.30 Uhr durch die Alarmzentrale der Polizei, um 13.40 Uhr durch die Zivilschutzstelle Bölchen-Homburg, und um 13.50 Uhr lokal in Eptingen ausgelöst.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörde zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf den hintersten Seiten des Telefonbuches im Merkblatt „Alarmierung der Bevölkerung“ sowie im Internet unter ([www.bevoelkerungsschutz.ch](http://www.bevoelkerungsschutz.ch)).

## Mutationen der Einwohnerkontrolle

### Zuzüge

Hirschi Pascal, Bielweg 2 01.12.2006

Biber Michael René, Hauptstrasse 16 01.01.2007

### Wegzüge

Sommer Elisabeth, Gitterlistrasse 14 30.11.2006

### Geburten

Schmutz Noah Gabriel, Sohn der Schmutz geb. 12.12.2006

Schweizer Alexandra Martina und des Schmutz David

### Todesfälle

Degen Robert, Läufeufingerstrasse 28 10.12.2006

## Aus dem Amtsblatt

### Baugesuche

#### Eptingen

Nr. 2440/2006. Bauherrschaft: Nyarko-Briggen Barbara, Leisenstrasse 1, 4458 Eptingen. Projekt: Dachfenster-Einbauten, Parzelle Nr. 1108, Leisenstrasse 1. Projektverantwortliche Person: Mundwiler Max Architekturbüro, Bützenenweg 96, 4450 Sissach.

### Notfallärzte

Es ist immer zuerst **der Hausarzt/die Hausärztin** anzurufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, **die Medizinische Notrufzentrale Basel, Tel. 061 261 15 15**. Bei der Medizinischen Notrufzentrale Basel wird an 24 Stunden am Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, **den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden**.

Über die Medizinische Notrufzentrale Basel kann auch **der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt** werden.

## Verschiedenes

### Geschwindigkeitskontrollen

Die Polizei informiert über Geschwindigkeitskontrollen in Eptingen:

Datum	Strasse	Fahrtrichtung	V max. km/h	Kontrollzeit		Anz. Fz	Übertretungen	
				von	bis		Anz.	in %
06.12.06	Hauptstrasse	Diegten	80	13:55	15:10	65	6	9.2%

### Terminkalender Vereine

Dem Mitteilungsblatt liegt der Terminplan 2007 der Vereine und Institutionen von Eptingen bei.

### Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Für das Mitteilungsblatt **Februar 2007** ist am **Donnerstag, 25. Januar 2007 um 11.00 Uhr** Redaktionsschluss.





Inhaber F. Bürki Bennwil  
**Börlin Haustechnik AG**  
Sanitär + Heizung



**Sanitär:**

Sämtliche Servicearbeiten  
Um- und Neubauten  
Kompakt Solarboiler  
Regenwasseranlagen

**Unsere Spezialität:**  
**Badezimmerumbauten**  
**von A bis Z**



[www.boerlinhaustechnik.ch](http://www.boerlinhaustechnik.ch)

**Heizung:**

Um- und Neubauten  
Alternativ-Energien  
Solaranlagen  
Holzheizungen

**Büro, Werkstatt + Service**

4434 Hölstein Bärenmattenstrasse 10 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

**Lager + Service**

4457 Diegten Känerkinderstrasse 5 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40



René Brodbeck  
Mitglied des Kaders

**Für Sie, meine Kundinnen und Kunden, da zu sein – dies ist meine erste Verpflichtung.**

**Die Mobilier**  
*Versicherungen & Vorsorge*

Agentur Sissach  
Hauptstrasse 52a  
4450 Sissach  
Telefon 061 976 96 60  
[rene.brodbeck@mobi.ch](mailto:rene.brodbeck@mobi.ch)